

**Mitzeichnung der Beschlussvorlage**  
**Personalbedarf Ausländerbehörde / Fachkräfteeinwanderungsgesetz**  
*Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17010*

An das Kreisverwaltungsreferat Herrn Dr. Böhle

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft (RAW) zeichnet o.g. Beschlussvorlage aus folgenden Gründen mit:

In den zurückliegenden Jahren war die wirtschaftliche Entwicklung von Deutschland im Allgemeinen und der Stadt München im Besonderen von einem positiven Wachstum geprägt, das maßgeblich zum Wohlstand der Stadt und der hier lebenden Bürgerinnen und Bürger beigetragen hat. Die Arbeitslosenzahlen sind auf einem historisch niedrigen Stand und liegen nahe der Vollbeschäftigung. Dennoch ist aus wirtschaftspolitischer Sicht eine qualitative Weiterentwicklung des Standortes erforderlich, um mit der stark vom Export abhängigen Wirtschaftsstruktur in einer hoch globalisierten Welt im internationalen Wettbewerb nicht ins Hintertreffen zu geraten.

Die hier ansässigen Unternehmen müssen ihren Bedarf an zusätzlichen Arbeitskräften verstärkt aus dem Ausland decken. Zum einen, weil dringend benötigte Fachkräfte nicht mehr auf dem heimischen Arbeitsmarkt zu finden sind. Zum anderen, weil sowohl die häufig zur Weltspitze zählenden innovativen Münchner Unternehmen – von den großen DAX-Konzernen über die Vielzahl klein- und mittelständischer Betriebe und Hidden Champions bis hin zu den aufstrebenden Start-ups – als auch die renommierten Münchner Wissenschaftseinrichtungen im internationalen Wettbewerb um die besten Talente stehen.

In den vergangenen Monaten haben die Wirtschaftsförderung des RAW Beschwerden über die langen Bearbeitungszeiten bei der Erteilung von Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigungen ausländischer Fachkräfte erreicht. Eine Verbesserung dieser für die Verwaltung und die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt schädlichen Lage ist nach Einschätzung des RAW nur mit einer Erhöhung der personellen Kapazitäten in den zuständigen Stellen des Kreisverwaltungsreferates zu erreichen.

Die im Beschluss geplanten Stellenschaffungen werden aus Sicht des RAW daher als absolut sinnvolle und notwendige Investition in die Zukunftsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes München betrachtet.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft bittet, diese Stellungnahme der Beschlussvorlage als Anlage anzuhängen.

Clemens Baumgärtner